

## **Auslaufmodell App? Immer noch zehnmal so viele App Entwickler wie Mobile Web Spezialisten gesucht**

### **Joblift untersucht den Stellenmarkt für App und Mobile Web Developer**

*Hamburg / Berlin, 5. Dezember 2017* – Eine auf mobile Endgeräte zugeschnittene Website spart häufig Kosten in der Entwicklung und ist weniger aufwendig in der Nachbetreuung als eine App. Aber bringt das Mobile Web tatsächlich bald das Aus für die nativen Anwendungen? Um herauszufinden, welches der beiden Konzepte Unternehmen momentan häufiger umsetzen, untersuchte die Metajobsuchmaschine **Joblift** alle 17 Millionen Stellenanzeigen der letzten 24 Monate. Die Ergebnisse sind eindeutig: App Entwickler werden aktuell etwa zehnmal so häufig gesucht wie Mobile Web Experten, ein baldiges Ende der Anwendungen direkt auf dem Gerät der Nutzer ist also nicht in Sicht. Insbesondere Großkonzerne schreiben 7 % mehr Stellen für App Programmierer aus als im Vorjahr, während Firmen bis 200 Mitarbeitern ein Viertel aller Mobile Web Spezialisten einstellen.

### **Mehr als 10.000 neue Stellen für App Entwickler in den letzten zwei Jahren**

Der Bedarf an App Entwicklern in Deutschland steigt weiterhin deutlich, bis Oktober 2017 verzeichnet der Stellenmarkt einen Zuwachs von 23 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Insgesamt 10.806 neue Jobs sind in den letzten 24 Monaten in diesem Bereich für Programmierer entstanden. Insbesondere Großkonzerne mit mehr als 1.000 Mitarbeitern zeigen im laufenden Jahr ein großes Interesse an App Spezialisten. Sie weisen mit 7 % mehr Angeboten das größte Wachstum auf und veröffentlichten insgesamt 14 % aller App Stellenanzeigen. Mit 17 % aller Inserate stammen die meisten Stellen jedoch nach wie vor von Unternehmen mit unter 200 Mitarbeitern, allerdings sank deren Nachfrage im letzten Jahr um 14 %. Während große Unternehmen also nach wie vor verstärkt auf klassische Apps setzen, scheinen kleinere Firmen sich langsam von dem Konzept zu distanzieren.

### **Full Stack Kenntnisse werden bis zu viermal so häufig nachgefragt wie Schwerpunkte auf einzelnen Betriebssystemen**

Wirft man einen Blick auf die verlangten Spezialisierungen im App Bereich, so richten sich die meisten Ausschreibungen an Full Stack Entwickler – in 62 % der Inserate suchen Unternehmen nach Programmierern mit vielfältigen Fähigkeiten. Im Vergleich dazu adressieren 21 % der Jobausschreibungen iOS Spezialisten und 17 % Android Experten. Diese Verhältnisse könnten sich jedoch demnächst ändern, denn 2017 liegen eindeutig Apps für iOS im Trend: Bis Oktober wurden 40 % mehr Stellen mit Schwerpunkt auf dem Apple

Betriebssystem ausgeschrieben als im Vorjahreszeitraum. Dagegen entwickeln sich die Vakanzen für Android und Full Stack Entwickler mit 13 und 19 % Wachstum nicht einmal halb so schnell. Eine Spezialisierung auf das Windows Phone wurde lediglich in unter 1 % der Fälle nachgefragt.

## **Großkonzerne verpassen die Trendwende: Jede vierte Stelle für Mobile Web Experten entsteht in kleinen Unternehmen**

Reine Mobile Web Spezialisten scheinen bisher kaum nachgefragt zu werden – in den letzten 24 Monaten wurden zehnmal weniger Stellen dieser Art ausgeschrieben als für App Entwickler. Von den insgesamt 1.106 Stellen stammen nur rund 400 aus dem laufenden Jahr, was einem Rückgang von 18 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Jedes vierte Inserat geht dabei auf Unternehmen mit unter 200 Mitarbeitern zurück, während nur ungefähr jede siebte Stelle von großen Unternehmen mit mehr als 1.000 Mitarbeitern ausgeschrieben wird. Besonders kleinere Unternehmen scheinen nach anderen Lösungen als einer nativen App zu suchen und die mobil optimierte Website oder eine Progressive Web App dafür in Betracht zu ziehen. Da kleine Firmen oft über ein geringeres Budget verfügen als Großkonzerne, könnten die geringeren Entwicklungskosten einen wichtigen Grund für diese Tendenz darstellen.

### **Über Joblift**

Joblift ist eine Metasuchmaschine für aktuell mehr als 1.000.000 Jobs aus über 100 Partnerjobbörsen. Ein klarer User-Fokus sowie eine ausgereifte Technologie stehen im Zentrum der Produktentwicklung. Gegründet wurde das Unternehmen 2015 von Lukas Erlebach und Malte Widenka. An den beiden Standorten Hamburg und Berlin beschäftigt Joblift zurzeit ein Team von rund 50 Mitarbeitern.

### **Pressekontakt**

Laura Jentsch  
PR & Content Marketing Manager  
[laura.jentsch@joblift.de](mailto:laura.jentsch@joblift.de)

Joblift GmbH  
Leuschnerdamm 31  
10999 Berlin  
+49 (0)30 - 36 42 84 533  
[www.Joblift.de/Presse](http://www.Joblift.de/Presse)